DR. JAN V. WIRTH

HS Zittau/Görlitz

FAKULTÄT SOZIALWISSENSCHAFTEN

SOZIALE INTERVENTION ZWISCHEN KUNSTLEHRE UND SOZIALTECHNOLOGIE

QUALITÄTSSTANDARDS FÜR PROFESSIONELLES HANDELN IN DER SOZIALEN ARBEIT

QUALITÄTS-STANDARDS

FALLBEISPIEL

AUSBLICKE

OFFENE FRAGEN

1 BEGRIFFE & KLÄRUNGEN

2 PFLEGE-KINDER-HILFE

3 AUSBLICKE

4 OFFENE FRAGEN

1

BEGRIFFE

QUALITÄTSSTANDARDS DES PROF. HANDELNS?

ÖKONOMIE UND FACHLICHKEIT – **KEIN GEGENSATZ!**

LEGITIMATIONSBEDARF F. ÖFFENTLICHKEIT
VERWALTUNGS-REFORMEN
QUALITÄT
VERKNAPPUNG ÖFFENTLICHER MITTEL
SOZIALGESETZGEBUNG

QUALITÄT

GRAD DER ÜBEREINSTIMMUNG VON ERWARTUNGEN

-KEINE ABSOLUTE, SONDERN RELATIONALE GRÖßE
-VERWIESENHEIT DER AKTEURE AUFEINANDER
-EFFIZIENZ ERZWINGT ADRESSATENORIENTIERUNG

SYSTEAMS OSTFRIESLAND, DR. WIRTH, MOBIL 0170 580 2829

Qualität in Kindertages-einrichtungen

Orientierungsqualität

(pädag. Orientierung,
z.B. Bild vom Kind)

Strukturqualität

(vorgegeb. Rahmenbedingungen,
z.B. Personalschlüssel)

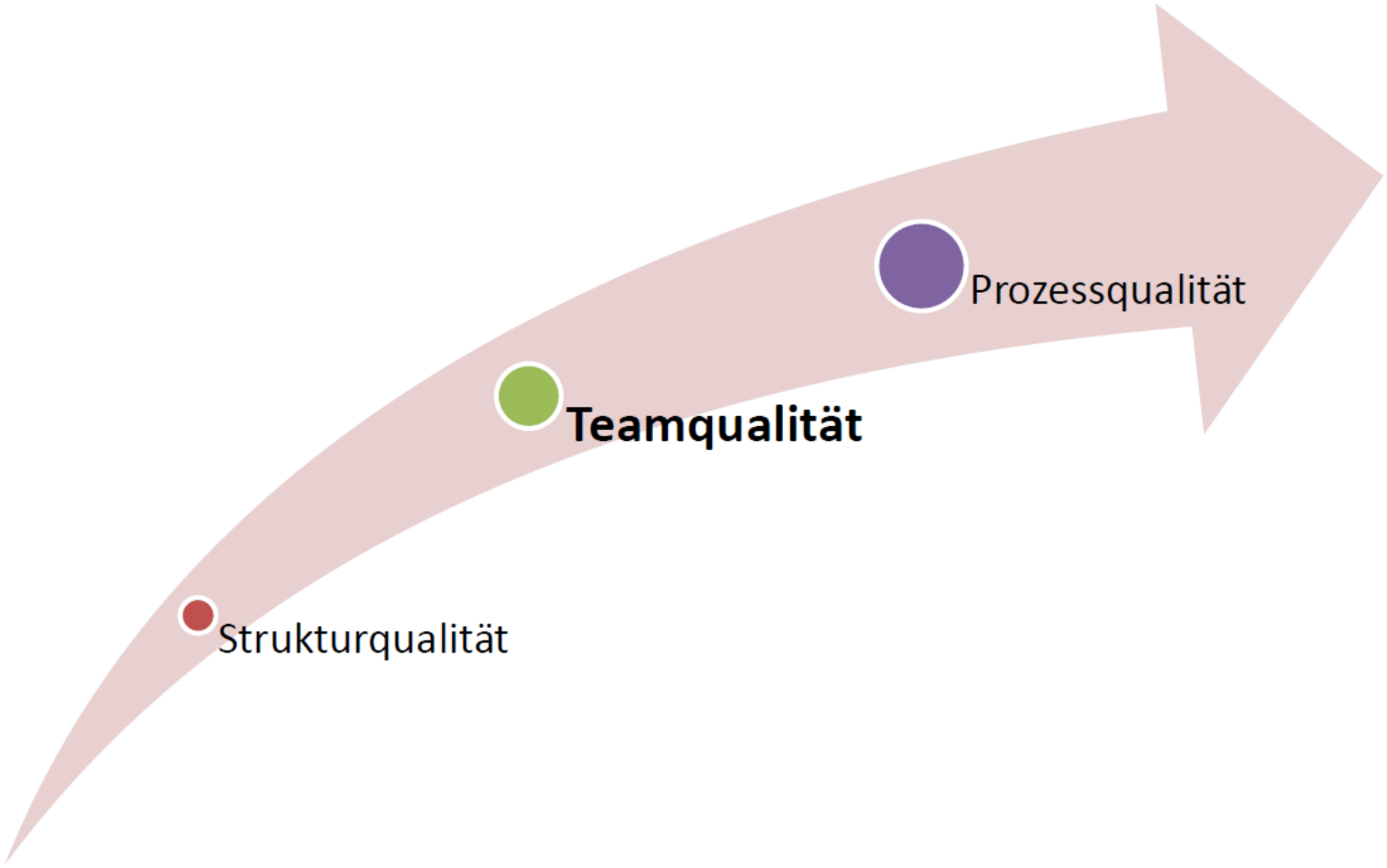
Organisationsqualität

(Management und Abstimmung,
z.B. Teamkooperation)

Prozessqualität

(im weitesten Sinne alle pädag. Prozesse, z.B. Bereitstellung von Materialien und Interaktionen)

Strukturqualität übt jedoch keinen eigenständigen Einfluss auf die Interaktionsqualität aus, sondern vermittelt sich vor allem über die Teamqualität. Das heißt, dass das pädagogische Team und dort freigesetzte Ressourcen von entscheidender Bedeutung für die Prozessqualität sind und daher zentraler Bestandteil von Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung in Kinderkrippen sein müssen (vgl. Wertfein, Müller, Danay 2013: Die Bedeutung des Teams für die Interaktionsqualität in Kinderkrippen. Frühe Bildung 2(1), 20-27).



KUNSTLEHRE ODER SOZIALTECHNOLOGIE: METHODISCHES VORGEHEN ALS QUALITÄTSAUSWEIS?

- Ziele wie Wege der Hilfe in der Sozialen Arbeit sind Aushandlungsprodukte
- Professionellem Handeln als Intervention ist ein Technologiedefizit immanent
- Zielkonflikte/Zieldiffusion
- Die Theorie-Praxis-Ambivalenz

Qualität professionellen Handelns in Organisationen

- Immanente Unsicherheit ist prof. Handeln inhärent (Dienstleistung nur als Ko-Produktion möglich)
- Fokus liegt daher meist auf der Qualität organisationsbezogener Voraussetzungen professionellen Handelns
- **Wie kann die „Input-Variable Adressat“ gehandhabt werden?**

FALLBEISPIEL 2

QUALIFIZIERTES PROFESSIONELLES HANDELN IN DER PFLEGEKINDERHILFE

Beispiel Pflegekinderhilfe

Psychologe

Sozialpädiatrie (Kinderheilkunde)

QUALITÄTSENTWICKLUNG

- die bestehenden verfassungsrechtlichen und einfachgesetzlichen Wertungen sind ernst zu nehmen und in die fachliche Arbeit zu integrieren.
- Pflegeeltern brauchen eine professionelle Infrastruktur der Begleitung und Unterstützung.
- Verständigung über das, was JA und PE an Kompetenzen und Ressourcen einzubringen bereit und in der Lage sind.
- Beratung und Unterstützung der Herkunftsfamilie nach FU!
- **Fortlaufende und individuelle Wahrnehmung aller Beteiligten**

3 AUSBLICKE

ZUR ENTWICKLUNG VON QUALIFIZIERTEM PROFESSIONELLEM HANDELN

DIFFERENZIERTE PRÜFUNG VON HANDLUNGSPRAXEN UND INTERVENTIONSFORMEN

QUALITÄTSDIALOG

PRAXISBEGLEITUNG

MEHR QUALITATIVE FORSCHUNGSMETHODEN

Seitenfragen
(heute kurz)

- Was sind für Dich die wichtigsten Punkte am eben Gehörten?
- Wofür können wir das Gehörte in der beruflichen Praxis anwenden?
- Was will ich noch nachfragen?

Qualitäts-standards	Fallbeispiel	Ausblicke	Offene Fragen

Offene Fragen oder Kommentare…

Was eigentlich ist das **Grundproblem**, auf das Konzepte, Methoden wie Techniken gleichermaßen reagieren müssen?

SZENENWECHSEL

SEMINARDISKUSSION

PROFESSIONELL HANDELN? JA, ABER WIE KOMMT SOZIALE ARBEIT DAHIN?

„Der Arzt wendet sich an Frau Roswitha M. und bittet sie, ihm jetzt einige Fragen zu beantworten. Ich (Praktikantin im Gesundheitsamt) bemerke, dass er Fragen aus einem standardisierten Test stellt, um abzuklären, ob eine Demenz vorliegt. Er fragt Frau Roswitha M., welchen Tag, welchen Monat und welches Jahr wir haben. Nach kurzem Überlegen beantwortet sie alle drei Fragen richtig. Dann zeigt er Frau Roswitha M. seine Hand mit fünf ausgestreckten Finger und fragt, wie viele Finger sie sieht. Da beginnt sie zu kichern, wendet sich an ihre Schwester, die ebenfalls schon kichert, und meint: ‚Der Bub glaubt ebba, mia kina nimma bis af fünf zähln!‘ [Der Junge glaubt etwa, wir können nicht mehr bis fünf zählen]. Auch der Arzt und ich müssen lachen. Die Frauen sind uns überhaupt nicht böse, sondern fordern den Arzt auf, ruhig mit dem ‚Schmarrn‘ [Unsinn] weiter zu machen. Ich habe schon öfter gesehen, wie der Arzt den Test gemacht hat, aber erst jetzt wird mir klar, wie dumm die Fragen auf einen ‚gesunden Menschen‘ wirken müssen. Die anderen Fragen aus dem Test beantwortet sie auch problemlos, so dass man eine Altersdemenz ausschließen kann.“

FALLBEISPIEL

SEMINARDISKUSSION ZU STANDPUNKTEN

Ja, professionelles Handeln beruht auf methodischem Handeln, weil…..

Anders gesagt: man weiß, wie man es macht, weil…

Nein, professionelles Handeln beruht auf kreativem Handeln, weil….

Anders gesagt: man weiß, nicht wie man es macht, weil…

Vorgehen:

Klärung des Ausgangspunktes

Sammlung von Assoziationen

Bündelung => Themen

Einführen von Differenzierungen

Ableitung von Pro-Argumenten

Beispiele

PROFESSIONELL HANDELN? JA, ABER WIE KOMMT SOZIALE ARBEIT DAHIN?

SEMINARDISKUSSION ZU STANDPUNKTEN : Zwischen „Kunstlehre“ und „Technologie“

Professionelles Handeln beruht auf methodischem Handeln, weil…..

Beispiele für Oberthemen:

- Erwartbarkeit
- Organisation
- Prozess
- Innovation
- Spontaneität
- Interaktion
- Struktur
- Tradition
- Ordnung
- Chaos

Professionelles Handeln beruht auf kreativem Handeln, weil….

ZUSAMMENFASSUNG

- Unaufhebbare Ambivalenz
- Dialektisches Wechselspiel
- (Kontinuum) Gradualisierung in den Arbeitsfeldern
- prof. Handeln ist daher nur begrenzt standardisierbar
- nur eingeschränkt vergleichbar
- Bsp: diese Seminardiskussion!!

KONSEQUENZEN:

Qualifiziertes professionelles Handeln muss…

- Erwartungen abklären
- in seiner Strukturierung (Konzepte, Hilfen, Gespräche) Beziehung, Verstehen und Kreativität (Prozess-Ziele) nicht nur zulassen, sondern tendenziell begünstigen und verstärken
- Diagnose und Intervention ‚im Geiste' auseinanderhalten
- mehrperspektivisch sowie zirkulär angelegt sein
- Reflektionsmöglichkeiten konzeptionell integrieren
- Feedback, konstruktive Kritik und Evaluation institutionalisieren

POINTE:

Jede Verbesserung professionellen Handelns beginnt mit einem …

JEIN

WAS BLEIBT?

Grau, teurer Freund, ist alle **Theorie**, und **Praxis** des Lebens **grüner** Baum!

ENDE GUT, ALLES GUT….?